



**Baden-Württemberg**  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE  
ABTEILUNG 5 - UMWELT

**Natura 2000-Managementplan für das FFH-Gebiet „Steinachtal und Kleiner Odenwald“ sowie die Vogelschutzgebiete „Steinbruch Leimen“ und „Felsenberg“**

**– Bekanntgabe der Endfassung –**

Für die Gebiete des europäischen Schutzgebietsnetzes „Natura 2000“ werden im Auftrag der Regierungspräsidien Natura 2000-Managementpläne erstellt. Mit Hilfe dieser Managementpläne soll der Schutz und die Erhaltung der in Natura 2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der Fauna-Flora-Habitat- (FFH-) und der Vogelschutz-Richtlinie (VS-RL) umgesetzt werden.

Der Natura 2000-Managementplan für das FFH-Gebiet 6518-311 „Steinachtal und Kleiner Odenwald“ sowie die Vogelschutzgebiete 6618-401 „Steinbruch Leimen“ und 6618-402 „Felsenberg“ ist fertiggestellt und kann ab dem 23. Dezember 2020 im Internet eingesehen werden: <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-endfassungen>

Aufgrund der Corona-Pandemie wird darum gebeten, die Unterlagen ausschließlich online einzusehen.

Sofern Sie keine Möglichkeit für eine Onlineeinsicht in die Unterlagen haben, erkundigen Sie sich bitte beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bzw. der Stadt Heidelberg über die dort aktuell geltenden Einschränkungen für den Besucherverkehr und die Möglichkeit einer Einsichtnahme vor Ort:

**Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis**, Muthstr. 4, 74889 Sinsheim

**Stadt Heidelberg**, Kornmarkt 1, Verwaltungsgebäude Prinz Carl, 69117 Heidelberg

Im Managementplan sind die Außengrenze des FFH-Gebietes sowie die Vorkommen der Lebensraumtypen und Arten des Anhangs II der FFH-Richtlinie mit ihren jeweiligen Bewertungen parzellenscharf dargestellt. Der Plan enthält Ziele, die der Erhaltung der Lebensräume und Arten dienen sowie deren Verbesserung oder Entwicklung fördern. Ein weiterer wesentlicher Bestandteil des Plans sind Maßnahmenempfehlungen zum dauerhaften Erhalt, zur Wiederherstellung und zur Entwicklung der vorkommenden Lebensraumtypen und Arten.

Ein Beirat aus Vertreterinnen und Vertretern der relevanten Nutzergruppen hat am 10. März 2020 den Planentwurf mit den vorgeschlagenen Zielen und Maßnahmenempfehlungen beraten. Von 11. Mai bis 10. Juni 2019 wurde der Planentwurf mit der Möglichkeit zur Stellungnahme öffentlich ausgelegt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis Muthstr. 4 74889 Sinsheim	Naturschutz und Landwirtschaft	Amt für Landwirtschaft und Naturschutz Tel.: 06221/522 5337 E-Mail: <a href="mailto:a.weidenthaler@rhein-neckar-kreis.de">a.weidenthaler@rhein-neckar-kreis.de</a>
Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Langenbachweg 9 69151 Neckargemünd	Forstwirtschaft	Kreisforstamt Tel.: 06221/522 7600 E-Mail: <a href="mailto:forstamt@rhein-neckar-kreis.de">forstamt@rhein-neckar-kreis.de</a>

Stadt Heidelberg Kornmarkt 1, Prinz Carl 69117 Heidelberg	Naturschutz	Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie Natur- und Landschaftsschutz, Frau Vogt Tel.: 06221/58 18170 E-Mail: <a href="mailto:barbara.vogt@gheidelberg.de">barbara.vogt@gheidelberg.de</a>
Stadt Heidelberg Weberstr. 7 69120 Heidelberg	Forstwirtschaft	Landschafts- und Forstamt Abteilung Forst, Herr Gabel Tel.: 06221/ 38 2225 E-Mail: <a href="mailto:bruno.gabel@heidelberg.de">bruno.gabel@heidelberg.de</a>

Ihre Ansprechpartner in den Regierungspräsidien sind:

Regierungspräsidium Karlsruhe Karl-Friedrich-Str. 17 76133 Karlsruhe	Referat 56, Naturschutz und Landschaftspflege Tel.: 0721/926-4351 E-Mail: <a href="mailto:natura2000@rpk.bwl.de">natura2000@rpk.bwl.de</a>
Regierungspräsidium Freiburg Bertoldstr. 43 79098 Freiburg	Referat 84 Waldnaturschutz, Biodiversität und Waldbau Tel.: 0761/208-1408 E-Mail: <a href="mailto:abteilung8@rpf.bwl.de">abteilung8@rpf.bwl.de</a>

Weitere Informationen zu Natura 2000 finden Sie im Internet unter:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt5/Ref56/Natura2000/Seiten/default.aspx>  
<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/europaeische-naturschutzrichtlinien>

Karlsruhe, im Dezember 2020

Regierungspräsidium Karlsruhe, Referat 56